

WORK ON PROGRESS

Wir werden klimaneutral bis 2040.
Hand drauf!



Unser Weg in die Zukunft hat begonnen.

Auf Baustellen spricht man Klartext, also sagen wir es geradeheraus: Wir haben ein Problem. Die Bauindustrie verursacht weltweit 38 % der CO₂-Emissionen.

Deshalb muss unsere Branche ein Teil der Lösung sein. Denn wir sitzen an einem der längsten Hebel für eine bessere Zukunft. Und wenn wir diesen Hebel bewegen, verändert sich viel. STRABAG denkt Bauen neu. Unser klares Ziel, vielleicht das wichtigste unserer Unternehmensgeschichte: Wir werden klimaneutral bis 2040.

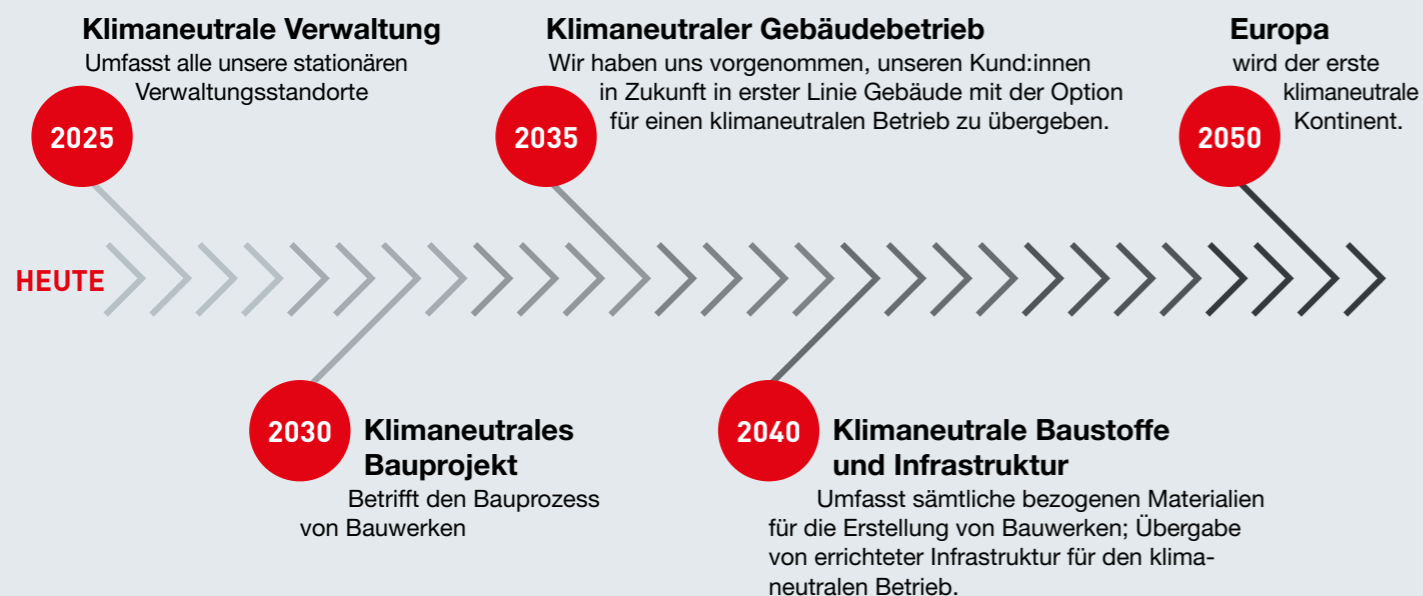
Dieses Ziel erreichen wir nicht von heute auf morgen. Es ist ein Prozess, für den es Technologien braucht, die wir zum Teil erst entwickeln müssen – und auch werden. Es braucht völlig neue Arbeitsweisen, die Ressourcen schonen und uns von fossilen Rohstoffen unabhängiger machen. Es braucht uns alle, die diesen Weg ab jetzt gemeinsam gehen. Für unsere gemeinsame Mission: **Work On Progress.**

Unser Weg zur Klimaneutralität. Es wird ein Marathon und kein Sprint.

“ Der Weg in eine klimaneutrale Zukunft gelingt nur, wenn es die Baubranche durch Innovationen und Effizienzsteigerungen schafft, die Emissionen schnell und massiv zu senken. Genau daran arbeiten wir. ”

Klemens Haselsteiner,
Vorstandsvorsitzender der STRABAG SE

Bis zur Klimaneutralität 2040 ist es noch ein weiter Weg. Doch wir haben einen anspruchsvollen und klaren Plan, der uns dem Ziel Schritt für Schritt näherbringt.



Drei große Themen. Worauf wir uns fokussieren.

CO₂-Emissionen



Material & Kreislaufwirtschaft



Digitalisierung,
Prozesse & Innovation



Ausgewählte Projekte



© STRABAG AG
 CIAir® Asphalt-Einbau mit dem Innovationsfertiger der STRABAG AG in Erlangen

MATERIAL & KREISLAUFWIRTSCHAFT

Unsere Straßen reinigen die Luft. Und reduzieren den Lärm.

Mit Clean Air – kurz: CIAir® – Asphalt macht STRABAG Straßen ein gutes Stück weit nachhaltiger: Die multifunktionale Asphaltdeckschicht wirkt zugleich luftreinigend und lärmindernd – und verringert damit die verkehrsbedingten Belastungen für Mensch und Umwelt. CIAir® Asphalt senkt über den Prozess der Photokatalyse die Konzentration giftiger Stickoxide wie zum Beispiel Stickstoffdioxid (NO₂) in der Luft und dämpft durch seine spezielle Textur die Reifenabrollgeräusche erheblich.



© Universität Witten/Herdecke, Johannes Buldmann

CO₂-EMISSIONEN

Nachhaltig gebaut mit Holz. Nachhaltig konstruiert, maximal flexibel.

Unsere Unternehmenstochter ZÜBLIN TIMBER ist Spezialistin für den Bau mit Holz und durfte eines der nachhaltigsten Hochschulgebäude Deutschlands zum Leben erwecken: den Neubau der Universität Witten/Herdecke. In rund 18 Monaten konnten wir das funktionale und schöne Bauwerk in Holzhybridbauweise erfolgreich fertigstellen. Seit dem Wintersemester 2021/22 bietet der Neubau rund 2.600 Studierenden und 900 Mitarbeiter:innen der Universität einen inspirierenden Zukunftsraum.

Realisierung eines der nachhaltigsten Hochschulgebäude Deutschlands

DIGITALISIERUNG, PROZESSE & INNOVATION

Gebaut wie gedruckt: Ressourcenschonend und zeitsparend in die Zukunft

Österreichs erstes Gebäude aus dem 3D-Drucker entstand im niederösterreichischen Hausleiten: STRABAG setzte dort gemeinsam mit dem 3D-Betondruck-Pionier PERI einen rund 125 m² großen Bürozubau für die Asphaltmischanlage um. Dafür kam einer der größten 3D-Drucker der Welt zum Einsatz: der BOD2.



© STRABAG/PERI

Das erste 3D-gedruckte Gebäude Österreichs in Hausleiten

Wir arbeiten an der Zukunft des Bauens und investieren in unsere derzeit mehr als 250 Innovationsprojekte und 400 Nachhaltigkeitsprojekte. Für weitere Informationen ... bitte scannen:

